



INCA ONE: Erstes Jahr kommerzielle Produktion und aktueller Stand

VANCOUVER, BC – 11. Februar 2016 - INCA ONE GOLD CORP. (TSX.V: IO) (“Inca One” oder das **“Unternehmen”** - <http://www.commodity-tv.net/c/mid,1323,Interviews/?v=295749>) gibt mit Freude einen Überblick über das erste kommerzielle Produktionsjahr.

2015 war ein Jahr voll von erreichten Meilensteinen und Herausforderungen die es zu überwinden galt. Nachdem wir nun den ersten Geburtstag unserer kommerziellen Produktion feiern konnten, möchten wir Ihnen einen Überblick und über das Erreichte geben sowie einen Ausblick.

Inca One erreicht zahlreiche bedeutende Ziele in 2015, was uns unserem Ziel ein führender Fremderzverarbeiter in Peru zu werden, deutlich näher brachte. Unter anderem erreichten wir die erfolgreiche Wandlung in ein Cashflow generierendes, Gold verarbeitendes Unternehmen, bewiesen unser Geschäftsmodell und erzielten über 15 Mio. USD Umsatz. Noch wichtiger konnten wir die Basis legen, um Inca One weiter in einen profitablen und effizienten kommerziellen Betrieb zu wandeln.

Wir erreichten dies alles trotz einem der längsten und brutalsten Bärenmärkte der Geschichte und vielleicht in den schwierigsten Zeiten überhaupt für den Bergbau und die Kapitalbeschaffung. Das schiere Überleben ist für viele Unternehmen das Einzige auf das sie sich noch konzentrieren heute in der Bergbauindustrie. Inca One überlebt nicht nur, wir wachsen und ich bin stolz auf unser widerstandsfähiges Team das diesen Marktbedingungen trotzt.

Unsere erreichten Hauptziele in 2015 waren:

- Kommissionierung Chala Anlage im Zeitplan & innerhalb Budgets per 1. Februar 2015;
- Verarbeitung von über 19.200 Tonnen Erz mit Durchschnittsgraden von 0,75 Unzen pro Tonne im Kalenderjahr 2015;
- Produktion von 13.097 Unzen Gold in den 12 Monaten per Ende 31. Dezember 2015;
- Realisierte Goldverkäufe von ca. 15,4 Mio. USD;
- Aufnahme von über 5 Mio. USD Kapital;
- Aufbau von Chala One's maximaler Tageskapazität von 100 Tonnen/Tag;
- Erfolgreicher Start unseres Goldexportprogramms und Erhalt “Accredited Exporter Status” von SUNAT, Perus Steuerbehörde;
- Erreichen des vollen Betriebsstatus durch unser eigenes Chemie & Metallurgie Labor;
- Kommissionierung der neuen Golddesorptionsanlage auf Chala One.

Insgesamt operierte Inca One mit ca. 57% Anlagenkapazität in 2015, da wir den Durchsatz tiefer hielten solange wir auf die Steuerrückerstattung durch Sunat warteten (VAT/IGV refund). Ganz



klar gesagt, haben wir viel Raum für Wachstum wenn wir zusätzliche Finanzmittel erhalten, die uns in die Lage versetzen, die Golderzankäufe deutlich zu steigern. Auch müssen wir den konstanten Nachschub an hochqualitativem Erz aus verlässlichen Quellen sicherstellen. Um dieses wichtige Ziel zu erreichen, verhandelten wir die Zulieferverträge neu, was uns half, unsere Kundenbasis solide aufzustellen. Auch starteten wir den Import von hochgradigem, goldhaltigem Material aus dem benachbarten Bolivien um unsere Chala Anlage zu beschicken.

Diese Anstrengungen erlauben es uns nun Gold auf wöchentlicher Basis an unsere Haupttraffineriepartner zu exportieren. Wir führen diese Transaktionen gemäß den geltenden Exportbestimmungen an unsere Partner durch, gesichert durch bewaffnete Transporte mit Hermes, der Peruanischen Abteilung von Brinks Company. Alle unsere Versendungen sind voll versichert durch die international anerkannte Lloyd's of London.

Um unsere Margen unter Kontrolle zu halten vor allem in diesem Bärenmarkt, etablierten wir ein Goldpreissicherungsprogramm in 2015. Die Sicherungsgeschäfte helfen uns die erzielten Preise sprich den Umsatz gegen einen Goldpreisverfall während der Zeitspanne des Ankaufs und des folgenden Exportverkaufs abzusichern.

Wir konnten erfolgreich das SUNAT Audit abschließen das notwendig ist, um die Mehrwertsteuerrückerstattung zu bekommen. (IGV-Value Added Tax refund) Dies ist absolut essentiell um die Eingabe für die Steuerrückerstattung der IGV machen zu können, da die IGV auf den Kauf von Erz zu zahlen ist zunächst. Per Januar 2016 hielt SUNAT Erstattungen von ca. 2 Mio. USD der IGV die Inca One noch an Erstattungen durch die Goldexportverkäufe zustehen. Zusätzlich zur Eingabe erhielt unser Peruanisches Team bereits die mündliche Zusage dass die erste Steuerrückerstattung bereits im Gange ist, was uns zusätzliches Arbeitskapital und Mittel für den Erzankauf geben wird. Wir erwarten, die restlichen ausstehenden Erstattungen im Laufe des ersten Halbjahres 2016 zu erhalten

Trotz unserer Erfolge in 2015, litt Inca One's Aktienkurs unter dem allgemeinen schlechten Markt der die Bergbauunternehmen alle gleich traf. Unser Hoch im März 2016 von 0,285 CAD war nur von kurzer Dauer, da das schwache Marktsentiment und der fallende Goldpreis die Aktienkurse und Marktwerte nach unten trieb für den Rest des Jahres. Wir verstehen voll und ganz als börsennotiertes Unternehmen, dass Betriebserfolg nichts bedeutet, wenn der Aktienkurs nicht mitmacht. Ich weiß, dass ich für alle Mitglieder von Inca One's Direktorium und Management spreche, wenn ich sage, dass wir ein solides Fundament für den zukünftigen Erfolg bauen. Wir sind dabei, Schritte zu unternehmen von denen wir glauben, dass sie uns bedeutende Gewinne bringen werden und dadurch den Aktionärswert steigern werden, indem wir unseren Geschäftsplan umsetzen.

Gegen Ende 2015 dachten wir, wir könnten unsere Produktion strategisch durch zwei Aufkäufe erhöhen. Unglücklicherweise fanden wir gravierende Mängel bei beiden Betrieben während unserer eingehenden Prüfung der Unterlagen und Geschäfte. Dadurch sahen wir uns gezwungen, von diesen Transaktionen Abstand zu nehmen, um unsere Aktionäre vor Verwässerung,



versteckten Kosten und Genehmigungsproblemen die sich sehr negativ auf das Unternehmen auswirken würden.

Für 2016 erwarten wir einen kosteneffizienten Betrieb mit 100 Tonnen/Tag bauen mit wachsenden Cashflows und Margen und dabei verbessern wir die Bilanz. Wir haben die Startrisiken in 2015 beseitigt und haben ein erfolgreiches Geschäftsmodell etabliert in einem negativen Rohstoff- und Edelmetallsektor im Lichte des schwachen Goldpreises. Die geplante Kapitalfinanzierung zusammen mit der Steuerrückerstattung wird uns helfen, den Weg von Wachstum und Unternehmensentwicklung in 2016 umzusetzen.

Ich versichere Ihnen, dass wir alles in 2016 und darüber hinaus uns mit viel Elan, Optimismus und Momentum an die Arbeit zu machen. Wir bedanken uns bei unseren Aktionären und das Vertrauen, das sie in uns setzen und das sie uns auf unserem Weg begleiten.

Über Inca One

Inca One Gold Corp. ist ein in Kanada ansässiges Erzaufbereitungsunternehmen mit einer Goldmühle in Peru, das seine Leistungen dem von der Regierung genehmigten Kleinbergbau zur Verfügung stellt. Als Teil der Konditionen des ursprünglichen Kaufabkommens für die Aufbereitungsanlage Chala, Peru, besitzt Inca One ein Abkommen zwischen der sich vollständig in Unternehmensbesitz befindlichen Tochtergesellschaft Chala One SAC und dem Verkäufer und anfänglichen Antragsteller auf die Genehmigung zum Betrieb unter dem Schirm der Formalisierung bis zum erfolgreichen Erhalt aller Umwelt- und Betriebsgenehmigungen. Peru, ein an Bodenschätzen sehr reiches Land, ist einer der größten Gold-, Silber-, Kupfer- und Zinkproduzenten der Welt, wobei beachtliche Produktionsbeiträge aus Kleinstabbauteilen stammen, die eine durch die Regierung genehmigte Aufbereitungsanlagen (wie den Mühlenbetrieb Chala des Unternehmens) zur Weiterverarbeitung ihrer Produktion benötigen.

Für das Board:

Edward Kelly
President & CEO
INCA ONE GOLD CORP.

Für weitere Informationen über Inca One:

Konstantine Tsakumis
INCA ONE GOLD CORP.
Email: irincagold@incaone.com
Telephone: 604-568-4877

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch



Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.
Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!